



FASCHING, FASTNACHT ODER KARNEVAL? EGAL!!!

Die Vorläufer dieses uralten Brauches wurden angeblich schon vor 5000 Jahren in Mesopotamien (heute: Irak, Syrien) gefeiert. Ob aber der bayrische Fasching besser oder schlechter ist als der Kölner Karneval, darüber können gerne die Eltern diskutieren. Unseren KiGA-Kinder und Grundschulern war der feine Unterschied letzten Dienstag jedenfalls herzlich egal und sie gingen mit großer Begeisterung in ihren unterschiedlichen Rollen auf. Mit lauter Musik und bunten Kostümen wurde wild gefeiert und schon einmal für später geübt.



Alaaf und Helau – Die Narren sind los!



Einen Tag vor Aschermittwoch hieß es auch im Kindergarten Alaaf und Helau! Ab halb acht hielten die ersten Comic-Helden, Prinzen und Prinzessinnen, die vielen wilden und zahmen Tiergestalten, Blumenkinder, Polizisten und Feuerwehrmänner Einzug in den Kindergarten. Zunächst gab es eine besondere Stärkung zum Frühstück: selbstgebackene und sehr leckere „Berliner“ aus der Schul-Cafeteria. Bei Spiel, Spaß und Musik feierten die Kinder anschließend den ganzen Tag ausgelassen ihren Kindergarten-Fasching. Für alle überraschend war, dass es sich sogar die aller kleinsten Narren aus der Zwergengruppe nicht nehmen ließen, gemeinsam mit alle anderen Gruppen im Sportraum zu singen und zu tanzen. Alle Kinder freuten sich natürlich auch sehr über die ausgeworfenen „Kamelle“, den traditionellen Faschingssüßigkeiten.

Andrea Meißner

Aktuelle Termine

04.03.

Kinderbibeltag
Aula, Grundschule

06.03.

MSA Englisch Klasse 10

08.03.

MSA Deutsch

09.03.



Storm im Kulturzentrum ZIL
Goethe-Institut Moskau

10.03.

Unterrichtsfreier Tag
(KiGA und Schule geschlossen)

13.-17.03.

Zirkuswoche im KiGa

15.-19.03.

21. Landeswettbewerb
JuMu, iDSB in Brüssel

16.03., 19.03.

Schüleraustausch DSM –
iDSB, Besuch in Moskau

18.03.

MISAS-Volleyball

20.03., 31.03.

Elterngespräche im KiGa

21.03.

2. Elternworkshop im KiGa
Wieviel PC und TV
benötigt mein Kind?

21.03., 24.03.

Deutsch-Projekt mit
Michael Helm



IN EIGENER SACHE

Aktuelle Termine

ARBEITSGRUPPE CAFETERIA



Zwei Wochen lang beobachtete Galina Ehrlich vom Elternrat mittags die Situation in unserer Cafeteria. Eine von vielen Beobachtungen: Trotz frostiger Außentemperaturen essen manche Kinder wirklich sehr viel Eis. In Abstimmung mit unserer Cafeteria werden die Restbestände in der nächsten Woche abverkauft und dann verschwindet die Eistruhe erst einmal bis nach Ostern. Aber keine Angst: Natalia Nefedova arbeitet schon an einem gesunden und leckeren Ersatz...

Arbeitsgruppe Cafeteria

SCHULLEITUNG

Das Dankeschön kann aufgeteilt werden!



März in der Cafeteria zu sehen. Darüber hinaus bot sich ein imposantes Bild aus deftigen Speisen und süßen Leckereien. Alles war liebevoll zusammengestellt und unterstreicht dadurch die Bedeutung dieser Eltern-Lehrer-Tradition. Ich möchte deshalb dieses Dankeschön an alle Eltern zurückgeben.

Jens Steer, Stellvertretender Schulleiter

Federführend organisierte der Elternbeirat das Lehrer-Eltern-Buffett als Dankeschön an die Lehrer für die geleistete Arbeit. Aber dieses Dankeschön muss aufgeteilt werden. Jeder Einzelne unserer Schulgemeinde leistet in seinem Bereich hervorragende Arbeit. Deshalb war es einfach schön, einen Teil dieser Gemeinschaft am 01.

22.03. 10. Vorstandssitzung 19.00 Uhr Konferenzraum

28.03.,29.03. Elterngespräche in der GS Kieler Einschulungsverfahren

30.03. Osterfeier im KiGa

SAVE THE DATE

24.04. 11. Vorstandssitzung, 19.00 Uhr, Konferenzraum

29.05. 2. Mitgliederversammlung des DSKGV, Aula

13.05., 20./21.05., 28.05., 04.06. Moscow Youth Champions League

AUS DEN ABTEILUNGEN

KIGA

Kolobok zu Gast im KIGA



Märchens „Kolobok“, in der ein Pfannkuchen die Hauptrolle spielt und am Ende von einem Fuchs verspeist wird. Die ansprechenden Puppen haben alle großen und kleinen Zuschauer sehr fasziniert und mitgerissen.

Andrea Meißner

OBERSTUFE

Die Zarenbraut

„Die Zarenbraut“ stand auf dem Programm der Helikon-Oper und begeisterte das Publikum mit ihrer Musik aus wundervollen Arien und gegeneinander laufenden Melodien. Die Sänger, die Musiker des Orchesters, die Statisten – alle knieten sich in eine Partitur, vor deren Emotionalität man erschauerte.

So konnte doch etwas über das reale Leben gelernt werden: Gegen die Macht der Gefühle ist kein Kraut gewachsen, kein Liebes- oder Todestrank.

Ein Abend, den Herr André Reichel organisierte und der auch durch einen weiteren Star unvergessen bleibt: die Hauskatze.

Jens Steer, Stellvertretender Schulleiter





VERMISCHTES

FREMSPRACHEN

Sprachzertifikate an der DSM



Am 1. März fand in der Bibliothek der DSM die Übergabe der Sprachzertifikate statt. Dieses Jahr wurden 8 Russischzertifikate an Schüler auf den Niveaustufen von A1 bis B2 vergeben sowie ein Zertifikat an einen Lehrer. In Französisch waren es insgesamt 5 Zertifikate auf B1/B2-Niveau mit teilweise hervorragenden Resultaten.

Herr Jan Kantorczyk, Leiter des Kulturreferats der Deutschen Botschaft in Moskau, der der Zeremonie beiwohnte, hob die Wichtigkeit des Fremdsprachenlernens in der modernen Welt hervor. „Fremdsprachenkenntnisse öffnen nicht nur die Tür zu einer anderen Kultur. Sie sind auch der Schlüssel zu Bildungs- und Berufschancen. Viele Arbeitgeber verlangen solide Kenntnisse in mindestens zwei Weltsprachen. Mit einem anerkannten Russisch- oder Französisch-Diplom eröffnen sich neue Möglichkeiten für unsere Schüler. Es wäre wichtig, dass die DSM künftig auch die Möglichkeit bietet, Englisch-Zertifikate zu erwerben.“

Alle Beteiligten wurden für ihre Anstrengungsbereitschaft und Mühen mit dem Diplom und einer kleinen Aufmerksamkeit der Schule belohnt.

Alexandra Poljakowa

FUSSBALL

Sport an der DSM



Liebe Fußballbegeisterte,

gerne ein Update für Euch: Die Moscow Youth Champions League nennt sich in diesem Jahr Moscow Youth Confederations Cup. Bitte beachtet die etwas geänderten Termine im Mai: **13.05., 20./21.05., 28.05., 04.06.**

Die Aktualisierungen findet Ihr auch auf der bekannten Homepage: www.youthsports.ru/mycl

Viele Grüße,
Eure Marie Blanquet

AG DER WOCHE

Schach



SCHULSOZIALARBEIT

Was bedeutet Schulsozialarbeit?



Durch soziales Lernen in der Klasse und in kleinen Gruppen arbeiten wir gezielt an einem guten Miteinander in unserer Schule. Die Kinder und Jugendlichen lernen, Konflikte und Streit gewaltfrei und konstruktiv zu lösen und respektvoll miteinander umzugehen. Außerdem sind wir Ansprechpartner für Lehrer, Eltern und andere Erziehungsberechtigte. Schulsozialarbeit hilft, das Lern- und Bildungsklima zu verbessern und gestaltet zusammen mit Schülern, Lehrern und Eltern die Schule zu einem positiven Lebensraum. Wir werden in den kommenden Ausgaben mehr über einzelne Aufgabenfelder der Schulsozialarbeit erzählen.

Katrin Schulz



Teil 1

Studienberatung an der DSM

Als ehemalige Schüler der Deutschen Auslandsschulen in Lima und Guatemala kennen Dominik Eichler und Stefan Hilbert die Herausforderungen von „Oberstuf- lern“ bei der Studien- und Karriereplanung aus erster Hand. Im Jahr 2015 begann die erfolgreiche Zusammen- arbeit mit den beiden dynamischen und hoch engagierten jungen Männern, die damals noch BWL (Management bzw. International Business) studier- ten. Im Jahr 2016 wurde das Programm auf 8 Tage ausgebaut und weiter professionalisiert. So wurden unter anderem Einzelberatungen für die Schüler ein- gerichtet. Im Jahr 2017 ist ein erster Besuch vom 24. bis zum 28. April geplant. Über Inhalte und Angebote erfahren Sie in zukünftigen Ausgaben.

Markus Billharz, Koordinator für Studienberatung und Berufsorientierung

LEZTER AUFRUF



World Wildlife Day: Kinoabend im Jugendclub



Heute, am 3. März, wird weltweit der World Wildlife Day begangen. Und gerade an diesem Tag findet im Rahmen des Projektes „Hunde retten Elefanten“ der Kinoabend im Jugendclub statt. Wir wünschen viel Erfolg bei dieser tollen Initiative!

Beginn: 18:30

Film: **Chandani und Ihr Elefant**

Ort: **Jugendclub**

Ticket: **250 Rubel**

TIPP FÜRS WOCHENENDE



STORM IM KULTURZENTRUM ZIL

Donnerstag, 09. März 2017, 20 Uhr

Gemeinsam mit Banzay und dem Studio FarFor in Moskau wird der berühmte Berliner Hip-Hop-Künstler Storm am kommenden Donnerstag um 20 Uhr eine brandneu entwickelte Choreografie im Kulturzentrum ZIL präsentieren.

„Vom Bauhaus zum Spielhaus“ unter diesem Motto entwickeln der bekannte deutsche Hip-Hop-Künstler Storm und das Moskauer Studio FarFor mit Banzay in einem gemeinsamen Workshop eine neue Choreografie, die Ideen der Avantgarde-Bewegung Anfang des 20. Jahrhunderts in Bewegungsabläufe und Tanz-Moves transformiert. Die Ergebnisse des vom Goethe-Institut initiierten Workshops werden am 9. März in einer öffentlichen Präsentation im Moskauer Kulturzentrum ZIL vorgestellt, einem nach konstruktivistischen Prinzipien in den 1930er-Jahren errichteten Gebäude.

Eintritt frei!

Anmeldung unter www.zilcc.ru/afisha/4871.html
www.stormdance.de / www.goethe.de/moskau

Ort:

Kulturzentrum ZIL, Saal Konstruktor, ul. Wostotschnaja, 4, korp. 1, Metro: Awtosawodskaja, Moskau

Reservierungen für den kostenlosen Bustransfer (19:00 am Schlagbaum Wohngebiet) bitte an empfang@dsmoskau.ru



ABGÄNGER
UND FRISCHLINGE



Liebe baldige Kollegen und Schüler der DSM,

wenn alle Dokumente pünktlich eintreffen, werde ich ab Mitte März als Lehrerin für Geschichte und Englisch an der DSM mit- arbeiten. Mein Studium und Referendariat habe ich vorrangig in Dres-

den absolviert und bin unterdessen begeisterter Alt- historiker und Irlandfan geworden. Am längsten ge- arbeitet habe ich allerdings bisher in Malaysia. Meine Freizeit verbringe ich am liebsten auf dem Motorrad oder am Fels.

Nun bin ich aber ausgesprochen auf neugierig auf Moskau, eine tolle Schule und neue Kollegen. Ich freue mich, Sie und Euch kennenzulernen und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit.

Cordula Zwanzig



SCHWARZES BRETT

Die Heranwachsenden unseres **JUGENDCLUBS** freuen sich über **SPENDEN** wie

gut erhaltene Brettspiele, funktionstüchtige HiFi-Geräte/Lautsprecher, unterschiedlichste Musikinstrumente sowie Bücherspenden für eine „Tausch-Bibliothek“.

HAUSHALTSAUFLÖSUNG!

Schränke, Regale, Esstisch, Stühle, Hocker, Sofa, Schreibtische, Haushaltsgeräte, Spielzeug und unseren lieben **Gecko mit Terrarium** kostengünstig abzugeben.



Alles zum Selbstabholen!
Bei Interesse bitte melden unter:
8 915 4322068
v_goetze@web.de
Zickzackhaus Eingang 3
Etage 10, Wohnung 136

AG-ANGEBOTE

AG-Angebot 2. Schulhalbjahr 2016/2017		Stand 28. Februar 2017		Änderungen vorbehalten	
Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
14.05-15.35	Russisch Kl. 3-4 H 304 Fr. Goetze	Musik - Ensemble Kl. 5-7, 9 H 211	Eventmanagement Kl. 7-12 H 211 Hr. Reichel	Stofftiere Kl. 1-6 H 145 Fr. Wanzowitsch	Eishockey (7. - 10. Stunde) Kl. 1-12 Herr Larin
14.05-15.35	Schach Kl. 1-12 H 101 Hr. Vlasov		Fußball Kl. 3-4 Halle 2 Hr. Larin	Musikliebhaber Kl. 2-3 H 306 Fr. Schorina	Kunstwerkstatt Kl. 1-6, H 145 Fr. Bagaturia
14.05-15.35	Logik und Knobelei Kl. 3-4 H 206 Fr. Schreiber		Töpfern Kl. 1-3 KUN Fr. Bagaturia	Schach Kl. 1-12 H 101 Hr. Vlasov	Fußball KiGa H1 Herr Beck
14.05-15.35			Zeitung Wunderkind Kl. 5-12 N202 Hr. Sondermann	Fußball Kl. 1-2 Halle 1 Hr. Larin	Sport KiGa H2
14.05-15.35			Französisch Intensiv Kl. 7-8, H 105 Fr. Chansard		
14.05-15.35	Schwimmen Anfänger* Kl. 1-4 more-on.ru Fr. Zipfel		Klettern* Kl. 1-6 more-on.ru Eltern		
14.05-15.35	Schwimmen Stil-Technikkurs* Kl. 1-4 more-on.ru Fr. Zipfel		Schwimmen Stil-Technikkurs* Kl. 5-7 more-on.ru Fr. Zipfel		
15:40-17.10	Musical Kl. 6-9 H 211 bzw. Aula Hr. Schemmel, Hr. Reichel	DELFF FR. Chansard H 105	Russisch-Zertifikat A1/A2 Kl. 5-9, keine Anfänger H 213 Fr. Reichel	Russisch-Zertifikat B1/B2 Kl. 5-12 H 213 Fr. Reichel	Eishockey (7. - 10. Stunde) Kl. 1-12 Herr Larin
15:40-17.10	Französisch Intensiv Kl. 7-8, H 105 Fr. Chansard	Fußball Kl. 5-8 Halle 2 Alexander	Töpfern Kl. 1-3 KUN Fr. Bagaturia	Stofftiere Kl. 1-6 H 145 Fr. Wanzowitsch	Basketball Jungen Kl. 9-12 H 1 Hr. Kieschnick
15:40-17.10	Schulgestaltung/Poster Kl. 7-12 KUN Fr. Damaschke	Russisches Theater Kl. 5-11 H 107 Fr. Bobrova	Fußball Kl. 11-12 H 1 Hr. Kieschnick	DELFF FR. Chansard H 105	Basketball Mädchen Kl. 7-12 H 2 Hr. Reichel
15:40-17.10	Basketball Mädchen Kl. 5-9 H 1 Hr. Kieschnick		Chor Tonart Schüler, Lehrer, Eltern ab Klasse 8 H 211 19.00 -20.30 Uhr Hr. Reichel	Kampfsport** H 2 Jaroslav t.b.c.	Kunstwerkstatt Kl. 1-6, H 145 Fr. Bagaturia
15:40-17.10	Fitness Kl. 9-12 H 2 Hr. Engelbrecher				Musik - Ensemble 8.,9.,(10.) Stunde Kl.10-12 Aula Fr. Mazzei

Bitte beachten Sie:

Bei den grau unterlegten Inhalten handelt sich um ein **kostenpflichtiges Eltern-Angebot** (*ca. 11.000 Rubel für 14 Kurse bis zum Schuljahresende).

** Kosten entstehen in Abhängigkeit von den Anmeldezahlen

Den Bustransport für die Hin- und Rückfahrt zu more-on.ru führt die Schule durch. Es ist aber notwendig, dass dazu eine Begleitung durch 2 Elternteile je

*Kurs Schwimmen und Klettern organisiert wird. Eine Beaufsichtigung durch betreuende Eltern bis zur Abfahrt des Schulbusses um 17.20 Uhr ist organisiert.